

Am Wasservogelweiher.

Wer nennt sie all', die Vögelscharen,
Die heute hier versammelt waren,
Herbeigeströmt von Ost und West
Zum großen Wasservogelfest? —
Die schwimmend sich durch Wogen ringen,
Die tauchend in die Tiefe dringen,
Die Sturm zu prophezeih'n versteh'n
Und die durch Sümpfe wattend gehn;
Sie alle, Basen und Gevattern,
Sah schnabulieren man und schnattern.
Beendet ist nunmehr die Feier,
Und wieder stiller wird's am Weiher;
Doch mit den Kindern die Frau Schwan,
Herr Storch und Ruhme Pelikan,
Und die auf hohen Stelzenbeinen
Stolzierende Flamingos scheinen
Noch nicht entschlossen, schon zu gehn —
Die Feier war doch gar zu schön!
Auch spricht man gern nach solchen Festen
Vertraulich noch von Wirt und Gästen.